

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Wiederwahlen der Beamten und Angestellten des Bundes für die Amtsdauer 1924—1927.

Stellenausschreibung.

Infolge Ablaufes der ordentlichen Amtsdauer auf 31. März 1924 werden **sämtliche Stellen der allgemeinen Bundesverwaltung** zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die gegenwärtigen Amtsinhaber gelten ohne weiteres als angemeldet. Andere Bewerber haben ihre Anmeldung unter genauer Bezeichnung der Stelle, um die sie sich bewerben, schriftlich und begleitet von allfälligen Befähigungsausweisen dem zuständigen Departemente oder der in Betracht kommenden Verwaltungsabteilung einzureichen.

Anmeldungsstermin für sämtliche Stellen **31. Dezember 1923.**

Beamte und Angestellte, die auf ihre Wiederwahl für die nächste Amtsdauer verzichten, haben dies der Wahlbehörde vor dem **1. Januar 1924** schriftlich mitzuteilen.

Im Auftrage des schweiz. Bundesrates:

(2.).

Die Bundeskanzlei.

Imprägnierte Holzstangen.

Wir eröffnen hiermit Konkurrenz für die Lieferung der nachstehend aufgeführten imprägnierten Leitungsstangen für das Jahr 1924.

Für die Kreistelegraphendirektion I in Lausanne.

200	Stangen von	7 m Länge	12 × 17 cm ø
3500	" "	8 " "	12 × 18 " "
900	" "	10 " "	13 × 20 " "
100	" "	11 " "	14 × 21 " "
200	" "	8 " "	13 × 22 " "
250	" "	9 " "	14 × 23 " "
150	" "	10 " "	15 × 24 " "

Für die Kreistelegraphendirektion II in Bern.

1800	Stangen von	7 m Länge	12 × 17 cm ø
2000	" "	8 " "	12 × 18 " "
300	" "	11 " "	14 × 21 " "
450	" "	8 " "	13 × 22 " "
250	" "	9 " "	14 × 23 " "
50	" "	10 " "	15 × 24 " "
10	" "	12 " "	17 × 27 " "

Für die Kreistelegraphendirektion III in Olten.

1100	Stangen von	7 m Länge	12 × 17 cm ø
3500	"	8 " "	12 × 18 " "
400	"	10 " "	13 × 20 " "
100	"	11 " "	14 × 21 " "
200	"	12 " "	14 × 22 " "
10	"	10 " "	15 × 24 " "
50	"	11 " "	16 × 25 " "
50	"	12 " "	17 × 27 " "

Für die Kreistelegraphendirektion IV in Zürich.

1500	Stangen von	8 m Länge	12 × 18 cm ø
600	"	10 " "	13 × 20 " "
200	"	11 " "	14 × 21 " "
150	"	8 " "	13 × 22 " "
150	"	9 " "	14 × 23 " "
100	"	10 " "	15 × 24 " "
10	"	12 " "	17 × 27 " "

Für die Kreistelegraphendirektion V in St. Gallen.

800	Stangen von	7 m Länge	12 × 17 cm ø
1500	"	8 " "	12 × 18 " "
700	"	10 " "	13 × 20 " "
200	"	11 " "	14 × 21 " "
100	"	12 " "	14 × 22 " "
100	"	9 " "	14 × 23 " "
100	"	10 " "	15 × 24 " "
20	"	11 " "	16 × 25 " "

Für die Kreistelegraphendirektion VI in Chur.

60	Stangen von	11 m Länge	14 × 21 cm ø
----	-------------	------------	--------------

Für die Kreistelegraphendirektion VI, Chur, Sektion Bellinzona.

900	Stangen von	8 m Länge	12 × 18 cm ø
150	"	10 " "	13 × 20 " "
15	"	8 " "	13 × 22 " "
50	"	9 " "	14 × 23 " "
50	"	10 " "	15 × 24 " "
15	"	11 " "	16 × 25 " "
10	"	12 " "	17 × 27 " "

Hinsichtlich Art und Qualität des Holzes, Dimensionen, Zubereitung, Lagerung, Transport, Kontrolle, Garantie und Bezahlung gelten die Bestimmungen unserer „Vorschriften für imprägnierte Holzstangen vom 10. Juni 1922“, die auf Verlangen von der unterzeichneten Stelle abgegeben werden.

Die Preise sind per Stück für Ware franko verladen nächstgelegene Bahnstation anzugeben. Ebenso soll die Offerte die verbindlichen Liefertermine enthalten. Für die Zuteilung der Aufträge werden neben der örtlichen Verwendung der Leitungsstangen auch die Preise ausschlaggebend sein.

Offerten, klauselfrei, sind mit der Aufschrift „Holzstangenofferte“ bis spätestens zum 5. Januar 1924 verschlossen zu adressieren an die

**Materialverwaltung der Obertelegraphendirektion
in Bern.**

Annahme von Postlehrlingen.

Die schweizerische Postverwaltung nimmt im Frühjahr 1924 einige Lehrlinge an.

Erfordernisse: Schweizerbürgerrecht, männliches Geschlecht, Alter auf den 31. März 1924 = 16—22 Jahre, gute Gesundheit, gute Schulbildung, gute Handschrift, Kenntnis mindestens zweier Landessprachen.

Die Bewerber haben eine Prüfung abzulegen und sich vor der Aufnahme in den Bundesdienst einer Untersuchung durch einen Vertrauensarzt der Postverwaltung zu unterziehen.

Die selbstgeschriebene Anmeldung ist unter Beifügung des Geburts- oder Heimatscheins, eines Sittenzeugnisses, sowie der Ausweise über den Bildungsgang und eine allfällige berufliche Betätigung bis zum 15. Januar 1924 an die Kreispostdirektionen in Genf, Lausanne, Bern, Neuenburg, Basel, Aarau, Luzern, Zürich, St. Gallen, Chur oder Bellenz zu richten, bei denen auch jede weitere Auskunft erhältlich ist.

Die Telegraphenverwaltung nimmt keine neuen Lehrlinge an.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die Glaser- und Schreinerarbeiten zu einem Gebäude für den Artillerie-Nachrichtendienst in Kloten wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind jeweils von 14—18 Uhr bei der eidg. Bauinspektion in Zürich, Clausiusstrasse 37, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Hauptgebäude Artillerie-Nachrichtendienst Kloten“ bis und mit dem 29. Dezember 1923 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 15. Dezember 1923.

(1.)

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schulrates, Zürich	Abwart und Tierhalter des Instituts für Haustierernährung	Gute Schulzeugnisse; gründliche Kenntnisse in der Wartung von Haustieren	bis 2800	22. Dez. 1923 (2.)
Militärdepartement, Abteilung für Infanterie	Mehrere Hauptleute und Subalternoffiziere im Instruktionsskorps der Infanterie	Probendienst als Instruktionsaspirant	*)	29. Dez. 1923 (2.)
*) Fr. 4200—5800 für Hauptleute " 3700—4800 für Subalternoffiziere				nebst Teuerungszulagen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung	Anmeldungs-termin
Militär-departement, Waffenchef der Kavallerie	Trompeter-instruktor der Kavallerie	Dienst als Trompeter-instruktionsaspirant	2200 bis 3800 plus die gesetzl. Teuerungs-zulagen	22. Dez. 1923 (2.)
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Volks-wirtschafts-departement, Abteilung für Industrie und Gewerbe	Inspektor für berufliches Bildungs-wesen	Abgeschlossene akademische Bildung, Beherrschung der deutschen und französischen Sprache, Kenntnis der italienischen erwünscht, Erfahrung im höhern Verwaltungs-wesen, Befähigung zur Oberaufsicht über das berufliche Bildungs-wesen	6200 bis 8300 nebst den gesetzl. Teuerungs-zulagen	5. Jan. 1924 (3.)

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburts-jahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

Gehilfe I. Klasse bei der Kreispostdirektion in Lausanne. Anmeldung bis zum 29. Dezember 1923 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

Posthalter und Briefträger in Savagnier. Anmeldung bis zum 29. Dezember 1923 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

Posthalter, Telegraphist und Telephonist in Egg (Zürich).

Posthalter und Telegraphist in Seebach.

Anmeldung bis zum 29. Dezember 1923 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Posthalter, Telegraphist und Telephonist in Nesslau. Anmeldung bis zum 29. Dezember 1923 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

Paketträger in Chur. Anmeldung bis zum 29. Dezember 1923 bei der Kreispostdirektion in Chur.

20 Bureaudiener in Genf. Anmeldung bis zum 22. Dezember 1923 bei der Kreispostdirektion in Genf.

Paketträger in Leysin.

Posthalter, Briefträger, Telegraphist und Telephonist in Attalens.

Anmeldung bis zum 22. Dezember 1923 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

Posthalter und Briefträger in Neuenburg 6 (Vauseyon). Anmeldung bis zum 22. Dezember 1923 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

Bureauchef-Postverwalter in Basel. Anmeldung bis zum 22. Dezember 1923 bei der Kreispostdirektion in Basel.

Postverwalter in Brunnen. Anmeldung bis zum 22. Dezember 1923 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

Bureauchef in Zürich.

Oberpaketträger in Zürich.

Posthalter und Briefträger in Illnau.

Anmeldung bis zum 22. Dezember 1923 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Telegraphen- und Telephonverwaltung.

Telegraphist und Telephonist in Bulle. Auskunft über die besonderen Anstellungs- bzw. Besoldungsbedingungen erteilt die Kreistelegraphendirektion I in Lausanne, die Anmeldungen bis 29. Dezember 1923 entgegennimmt.



Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1923
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	19.12.1923
Date	
Data	
Seite	560-564
Page	
Pagina	
Ref. No	10 028 921

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.